

Fazit I

Hamburg steht nicht gut da!

- 80 % der Stromproduktion fossil
- 90 % der Wärmeerzeugung fossil
- Maßnahmen Masterplan reichen nicht
- Finanzausstattung der BSU sinkt
- Sanierungsrate zu gering (1,2%)

ENERGIESPEICHERUNG – SÄULE DER ENERGIEWENDE ENERGY STORAGE – THE PILLAR OF THE ENERGY REVOLUTION

Die stark schwankende Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien macht die Speicherfrage zur Kernaufgabe der Energiewende. Die größten Speicherkapazitäten liegen in der Aktivierung der Gebäude.

The significant fluctuations in the power generated from renewable energy mean that energy storage is a key task in the energy revolution. The largest storage capacities lie in building activation.



Fazit II

Potenzial der Region!

Lastmanagement - Windstrom S-H (300 %)

Fernwärmenetz ausbauen (10 Punkte)

Effizienz

Wissenschaft besser ausstatten und nutzen

Perspektive : Power to heat (Elektroheizung?)

Power to gas (Kosten)

Fazit III (an die Politik)

- KWK-Gesetz, Zertifikathandel, Mietrecht etc.
- Koop S-H und HH muss Chefsache werden
- Bürgerbeteiligung – auch finanziell
- Ziele über Legislaturperioden hinaus (DK)
- Transparenz /echte Beteiligung (Masterplan)
- Ordnungs- und Planungsrecht nutzen
- Personalausstattung BSU↑ (Begleitung)